

Immer mehr Geflüchtete aus Mittelamerika

Mexiko-Stadt. Wegen der steigenden Zahl der Flüchtlinge aus Mittelamerika hat das UN-Flüchtlingshilfswerk UNHCR eine regionale Dringlichkeitssitzung gefordert. Seit Jahresbeginn seien 593.507 Asylbewerber aus den Ländern Mittelamerikas über Mexiko an die Südgrenze der USA gelangt, teilte das UNHCR am Mittwoch (Ortszeit) mit. Mexiko habe seinerseits einen Anstieg der Asylanträge um 196 Prozent gemeldet. »Die Vertreibung aus Zentralamerika setzt die Aufnahmefähigkeit der gesamten Region unter Druck, bringt immer mehr Individuen und Familien in Gefahr und schafft damit eine Lage, die kein Land alleine bewältigen kann«, heißt es in der Mitteilung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/356666.migration-immer-mehr-gefluechtete-aus-mittelamerika.html>